

Einreicher: CDU-Fraktion**Antrag** öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Ein-stimmig		
Ausschuss für Finanzen Rechnungsprüfung	27.02.2018						
Kreisausschuss	06.03.2018						
Kreistag Uckermark	14.03.2018						

Inhalt:

Antrag an den Kreistag zur „Verbesserung der finanziellen Situation der Gemeinden im Landkreis Uckermark“

Beschlussvorschlag:

Der Landrat möge prüfen, ob nicht zur Verbesserung der finanziellen Situation der Gemeinden des Landkreises die Kreisumlage in der nächsten Haushaltsperiode erheblich gesenkt werden kann, so dass den Gemeinden ein Mehrbetrag von 4-5 Mio. Euro pro Jahr zur Verfügung steht.

Begründung:

Nach Kommunalverfassung § 130 kann der Landkreis (nur) so viel Kreisumlage erheben, wie er zur Deckung des notwendigen Finanzbedarfs benötigt.

In den vergangenen Jahren hat sich, nicht zuletzt infolge von hohen Einnahmen aus der Kreisumlage, die finanzielle Situation des Landkreises erheblich gebessert. Siehe dazu beiliegende Aufstellung. Andererseits verharren noch zahlreiche Gemeinden im Landkreis in einer prekären Finanzlage.

Es ist aber auch dort, wo die Gemeinden ihren Haushalt durch sparsames Wirtschaften ausgeglichen haben, nicht vertretbar, dass der Landkreis beträchtlich mehr von den Gemeinden nimmt, als er selber zum Haushaltsausgleich benötigt.

Da vermutlich die Aufstellung des Haushalts für 2019/2020 im Gange ist, wird der Landrat gebeten, entsprechende Entscheidungen zu einer als noch moderat anzusehenden Senkung der Kreisumlage um 4-5 Mio Euro/Jahr zu prüfen. Sollten sich aber weitere Verbesserungen der finanziellen Situation ausserhalb der Kreisumlage ergeben, wäre eine weitere Senkung der Umlage zu begrüßen.

gez. Wolfgang Banditt
Unterschrift

20.02.2018
Datum

Anlagenverzeichnis:

- Entwicklung der finanziellen Lage des Landkreises Uckermark